

Pressemitteilung Nr. 470
22. Dezember 2021

Präsentation der Aktion „WATTwanderung“ – auf der Suche nach Parchims größten Stromfressern

Parchim. Zu hoher Energieverbrauch wirkt sich negativ auf unser Klima aus. Insbesondere, wenn der Strom aus fossilen Brennstoffen, wie Öl, Kohle und Gas hergestellt wird, belastet das bei der Verbrennung freigesetzte Kohlendioxid unsere Umwelt und bewirkt in der Atmosphäre eine Verstärkung des Treibhauseffektes.

Aber nicht nur für die Umwelt ist Stromsparen lohnend, sondern auch für den Verbraucher selbst. Denn Stromverbrauch zu reduzieren heißt auch, Stromkosten zu senken und vor allem auch den persönlichen CO₂ – Fußabdruck zu minimieren.

So hat es sich auch die Stadt Parchim zum Ziel gesetzt, aktiv für den Klimaschutz einzutreten – nicht zuletzt wird die Stadt durch einen eigenen Klimamanager beraten. „Als Teil einer Klimaschutzkampagne wollen wir uns auf eine WATTwanderung durch Parchim begeben und Parchims größte Stromfresser ausfindig machen.“, hieß es aus dem Rathaus. Gesucht werden also Dinge wie der älteste funktionierende Kühlschrank, oder die älteste sich in Benutzung befindliche Waschmaschine. Aber auch kleine Elektrogeräte wie Toaster, Kaffeemaschine oder Staubsauger sollen im Rahmen der Aktion aufgespürt werden.

Dank der tollen Unterstützung von Sponsoren, dem Elektrofachhandel Menck, dem Elektrofachhandel Staeck, dem BBM-Einrichtungshaus und den Parchimer Stadtwerken, konnte im Beisein von Bürgermeister Dirk Flörke, beim Startschuss der Aktion verkündet werden, dass die Gewinner ein energieeffizientes, nagelneues und leistungsstarkes Austauschgerät erhalten werden.

So freuten sich die am Mittwoch anwesenden Vertreter der Parchimer Geschäfte und der Stadtwerke, gemeinsam mit dem Bürgermeister auf das Feedback der Parchimer Bürgerinnen und Bürger. „Es ist wirklich toll zu sehen, wie viele Unterstützer diese Aktion vor allem auch aus der Wirtschaft bekommt.“, freut sich Bürgermeister Dirk Flörke, „geplant ist eine Reihe weiterer Projekte, welche die Stadt Parchim zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern für mehr Klimaschutz in den kommenden Wochen und Monaten umsetzen wird.“

Jeder kann mitmachen! Die Bewohner der Kreisstadt sind aufgerufen sich zahlreich an der Aktion zu beteiligen. Dazu einfach ein Foto mit Adresse und Informationen zum Gerät (es soll sich noch in Gebrauch befinden!) per Email an: presse@parchim.de oder per Brief ans Rathaus, Kennwort „Klimaschutz“, Schuhmarkt 1, 19370 Parchim, schicken.

Bildunterschrift:

Bild 1: Befindet sich das älteste Elektrohaushaltsgerät im Parchimer Museum? Bürgermeister Dirk Flörke und der Klimamanager der Stadt Parchim Georg Balderer mit einer alten Waschmaschine.

Bild 2: Der Startschuss zur Parchimer WATTwanderung fiel im Beisein des Bürgermeisters Dirk Flörke, der Stadtpräsidentin Ilka Rohr und den Sponsoren der ideenreichen Aktion (Dirk Kempke, Parchimer Stadtwerke; Gerd Steack, Elektrofachhandel Steack; Frank Rohloff, BBM Einrichtungshäuser v.l.)

Ihr Kontakt bei weiteren Fragen:

Stadt Parchim
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rathaus, Schuhmarkt 1, Zimmer 301
presse@parchim.de
Postanschrift: Stadt Parchim, PF 15 49, 19365 Parchim
Telefon: 03871 / 71-194, Telefax: 03871 / 71-111
www.parchim.de
facebook.com/www.parchim.de | instagram.com/stadt_parchim/